Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 33 (1926)

Heft: 10

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lich-graue Töne auf. Das Dessin, in unbestimmten, meistens geradlinigen Formen der modernen Richtung der dekorativen Künste angepaßt, baut sich in fünf Abtönungen von blau auf, wozu dann für zwangslos eingestreute Formen, Blüten und Blätter usw. noch etwa weitere sieben Farben hinzukommen. Insgesamt zählt der aus licht- und wasserecht gefärbtem Kammgarn geknüpfte Teppich rund 192,800 Knüpfungen. Schade, daß man eine solche künstlerische Arbeit nicht für einige Tage im Kunsthaus oder einem der großen Magazine an der Bahnhofstraße in Zürich zur Schau stellt, damit größere Kreise auf die hervorragenden Schöpfungen dieser unermüdlichen Künstlerin aufmerksam werden.

Von der Wolle. Der Weltwollbedarf ist in beständigem Steigen begriffen. Aber auch die Erzeugung der Wolle ist im Aufschwunge. Die Weltproduktion ist im Jahre 1925 nach den Ermittlungen der amerikanischen Regierung auf 2,892,416,000 Pfund gestiegen, was gegenüber dem Jahre 1924 eine Zunahme von 86 Millionen Pfund bedeutet. Es kann mit voller Sicherheit angenommen werden, daß die Schafzucht hinsichtlich der Wollproduktion in allen Ländern, die hiefür eine besondere Eignung haben, für die nächsten fünf Jahre sehr einträglich sein wird, da bei einer gleich hohen alljährlichen Steigerung der Bedarf an Schafwolle nicht voll zu decken sein wird. („N. Z. Z.")

Gemeinnützigkeit. (Einges.) Während mehrerer Jahrzehnte sind bei vielen Anlässen Metallplaketten und Münzen, Fest- und Vereinsabzeichen aller Art, von Silber, Bronze, Messing, Zinn, Kupfer etc. verkauft worden, die nun meist als totes Kapital in Schubladen herumliegen, aber fachgemäß verwertet oder geschmolzen, einem edlen Zweck dienen könnten. Daher ergeht an alle Besitzer von solchen Plaketten, Münzen, Medaillen, Stanniolabfällen, Aluminium, Briefmarken und dergleichen die Bitte, sie zu senden an Herrn Eugen Sutermeister, Zentralstelle des „Schweizerischen Fürsorgevereins für Taubstumme", Gurtengasse 6, Bern.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Kurse
über Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schaftgewebe.

Folgende Kurse werden wir bei genügender Beteiligung durchführen:

1. Kurs in **Zürich,**
2. Kurs in **Rapperswil.**

Beginn der Kurse: in der zweiten Hälfte Oktober.
Kursdauer: ca. 20 Samstag-Nachmittage.
Kursgeld: Fr. 40.—.
Haftgeld: Fr. 10.—.
Bedingung: Die Teilnehmer haben dem Verein e. S. und A. d. S. beizutreten.

Anmeldungen: an Unterzeichneten bis 10. Oktober; die Anmeldungen müssen in folgender Reihenfolge ausgestellt werden:

Name und Vorname: ..... **geboren:** .....

Wohnort: ..... **Kanton:** .....

Bürgerort: .....

Kursbesuch in: .....

Geschäftsadresse: .....

Stellung im Geschäft: .....

Mitteilung über die Beteiligungsmöglichkeit erfolgt ca. 15. Oktober. Diejenigen, welche event. Schülerabonnemente der Bahn benützen, wollen sich von der betr. Station ein Formular geben lassen und ausgefüllt mit der Anmeldung einsenden zur Unterzeichnung.

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich.
Der Präsident der Unterrichtskommission:
Paul Nieß, Pestalozzistr. 35, Zürich 7.

Preisaufgaben.

1. Welche Aussichten bietet der kaufmännische Beruf in der Seidenindustrie, welche Anforderungen stellt er an seine Angehörigen?
2. Ist die technische Bildung (Webschule, Unterrichtskurse unseres Vereins) für den Fabrik-Bureauangestellten und den Verkäufer in der Seidenindustrie notwendig?
3. Der kaufmännische und technische Arbeitsmarkt in der schweizerischen Seidenindustrie und die Aussichten bei Auswanderung des Nachwuchses.
4. Was für Unterrichtskurse fehlen zur Förderung der Angestellten in der Seidenstoffweberei und deren Hilfsindustrien und wie sollen solche durchgeführt werden.
5. Drei Dessins für Stoffdruck auf Rappert 28×40 cm mindestens zwei- und höchstens siebenfarbig.
6. Wie entstehen Tramuren in Crêpegeweben und auf welche Weise lassen sie sich verhüten?
7. Die Verwendung der Kunstseide in der Seidenweberei und die Grenzen, welche dieser Verwendung gesetzt sind?
8. Wird bei steigender Produktion der Kunstseide deren Verwendung eher den Verbrauch an realer Seide, oder denjenigen an Baumwolle beeinflussen? Wird sich dadurch eine Wirkung auf die Preise der letztgenannten Rohmaterialien ergeben?
9. Freithema, das sich auf die Seidenindustrie bezieht.

Wir laden unsere Mitglieder freundlichst ein, die vorstehende Liste zu studieren und die Bearbeitung irgend einer Frage zu übernehmen.

Lösungen sind bis am 28. Februar 1927 an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Paul Nieß, Pestalozzistr. 35, Zürich, einzusenden, müssen ohne Namen, aber mit Motto versehen sein. In einem verschlossenen Kuwert mit demselben Motto sind Name, Beruf und Adresse des Verfassers anzugeben.

Der Präsident der Unterrichtskommission.

Stellen-Anzeiger

Offene Stellen.

47) Große Seidenweberei bei Zürich sucht zu möglichst baldigem Eintritt einen jüngeren, tüchtigen und gewissenhaften Mann für Ferggstubenarbeiten, und einen jüngeren Webermeister. Für beide Stellungen Webschulbildung erwünscht.

Stellen-Gesuche.

66) Tüchtiger Webermeister, erfahren in Crêpe de Chine sucht entsprechende Stelle.

69) Tüchtiger Webereitechniker, ehem. Webschüler, zurzeit als selbständiger Leiter einer kleinen Weberei tätig, sucht anderweitig Stellung als Saalmeister, Obermeister oder für Ferggstube, Disposition usw.

71) Fabrikbureau-Angestellter in der Seidenbandindustrie gelernt, 37 Jahre, in Lohn-, Unfall-, Krankenkassenwesen, einfacher und doppelter Buchführung sowie allen vorkommenden Bureauarbeiten vollständig vertraut, sucht anderweitig Stellung.

72) Junger Mann sucht Stelle als Webermeister oder event. Hilfswebermeister in Seidenstoffweberei. Gute Praxis, mit Kenntnis der Honegger-, Jäggli- und Diederichwechsel; gute Zeugnisse. Der französischen Sprache mächtig.

73) Junger, strebsamer Kaufmann, mit Handelsschul- und Webschulbildung und mehrjähriger Praxis in Disposition usw., sucht Stellung in Seidenstoff-Fabrikations- oder Kommissionsgeschäft, vorzugsweise in Einkaufs- oder Verkaufsabteilung, im In- oder Auslande.

74) Ehemaliger Seidenwebschüler mit kürzerer Webereipraxis und einem Jahre Ausbildungszeit in der Maschinenfabrik Rüti sucht Stellung als Hilfswebermeister.

Zur gefl. Beachtung. Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlungsdienst sind an Rob. Honold, Friedheimstr. 14, Oerlikon b. Zürich zu richten.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuwert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden.) Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

Personelles. Unsere Mitglieder Joh. Berger und Otto Gubser meldeten ihre Ankunft in Rio de Janeiro und übermitteln der Stammtischrunde im „Strohhof" freundliche Grüße.

Unser Mitglied Herr Th. Hitz, Direktor der Zürch. Seidenwebschule, ist am 11. September von seiner Südamerikareise wieder in der Heimat eingetroffen.

Monatszusammenkunft. Nächste Monatszusammenkunft im „Strohhof" am 11. Oktober.

Redaktionskommission:
Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. Fr. Stingelin, A. Frohmader.

Diastafor
zur Entappretierung, Entschlichtung und Entgummierung 2552
bewährt sich auch hervorragend zur Bereitung aller Schlichten, Druckverdickungen, Appreturmassen aus Kartoffelmehl. Rezepte kostenlos.
Keine Auflagerung!
Keine Verschleierung der Farben!
Dr. A. Wander A.-G.
BERN
Alleinverkauf f. d. Schweiz:
Alfred Hindermann
Zürich 1
Postfach Hauptbahnhof

Bandwebstühle
zur Herstellung aller Arten Bänder.
Modernste Konstruktionen. - Größte Leistungsfähigkeit.
Bandwebstuhlfabrik Müller, Frick. 2556

Wer liefert erprobte
Maschinelle Kunstseidenstrangwäsche
auf Barken fortlaufend vermittelst endloser Kette ohne Berieselung. Angebote unter Chiffre T 2682 an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich.**

Alfred Hindermann, Zürich 1
Chemische Produkte
Spezialitäten zur Verwendung in der Textilindustrie für Seide, Baumwolle, Wolle etc., wie **Gummi, Glycerin, Stärkeprodukte, Diastafor, Schwefel** und andere **Rohstoffe,** sowie **Hilfsprodukte** 2535

Im Zentrum des Wiener Textilwarenviertels
auf freiem Platze gelegenes
Palaisartiges Haus mit Steinfassade
Bureauräumlichkeiten und ausgedehnte Warenlager, Parterre und I. Stock, Wohnungen mit separatem Hauseingang, Waren- und Personenaufzug, wäre gegenwärtig bei günstigem Angebot **verkäuflich.** Keine Agenten. Zuschriften unter **„Textil 1774"** an die **Oesterr. Anzeigen-Gesellschaft, Wien, I.,** Wildpretmarkt 1. 2683

Textil-Techniker
sprachenkundig, mit Diplom der Textilschule Elbeuf und einjähriger Volontärpraxis, **sucht Anfangsstelle** in Seiden- oder Wollweberei im In- oder Ausland. 2660
Offerten an **Postfach 11442, Winterthur** erbeten.

Baumwollwarenfabrik
(Spinnerei & Weberei) in Norwegen sucht als Stütze und event. Nachfolger des jetzigen älteren Direktor (Schweizer) einen jüngern tüchtigen Fachmann. Gehalt ca. 10 000 Schweizerfranken, nebst freier Wohnung. Reisevergütung. Offerten mit näherer Angabe der bisherigen Tätigkeit, Familienverhältnisse und Zeugnisabschriften erbeten unter **OF 7368 Z** an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof. 2687

Größere Zürcherische Seidenweberei sucht jungen, tüchtigen Webermeister
mit Webschulbildung, gründlichen Kenntnissen der Crêpeweberei und bewandert in der Stoffkontrolle. Anmeldungen unter Beifügung von Zeugnisabschriften und, wenn möglich, Photographie unter Chiffre 2684 T an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich.**

Gesucht
Mechanische Seidenstoffweberei (nahe Schweizergrenze) sucht tüchtigen, selbständigen
Webermeister
speziell für Honeggerwechselstühle. Kenntnis von Papier-Ratièren und Einzelmotorenantrieb erforderlich. Die Stelle bietet bei zufriedenstellenden Leistungen Aussicht auf Beförderung. Eintritt nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten erbeten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre P 4469 Z an **Publicitas, Zürich.** 2685

Große südbadische Seidenweberei am Rhein sucht zu baldigem Eintritt einen tüchtigen und soliden
Blattmacher
der sehr gute Zeugnisse oder Referenzen vorweisen kann. Gefl. Off. erbeten unter Chiffre 2686 T an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**